

Groß-Strehliker Kreis-Blatt.



Das Kreisblatt erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Subscriptionspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren werden für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 R.-Pf. gezahlt. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Stück 52.

Groß-Strehlitz, den 24. Dezember

1894.

— Amtliche Bekanntmachungen. —

Die von den Theilnehmern der Provinzial-Land-Feuersocietät nach § 25 des Reglements für das zweite Halbjahr 1894 zu leistenden ordentlichen Gebäude-Versicherungs-Beiträge in Höhe eines 2 $\frac{1}{4}$ fachen Simplums sowie für die mit dem 1. Oktober d. J. zugetretenen neuen Versicherungen in Höhe der in der Deklaration berechneten Quartalsbeiträge sind nach jener Bestimmung vom 2. — 31. Januar l. Jz. an die Ortsheber zu zahlen und von diesen an die betreffenden Kreis-Feuer-Societäts-Kassen abzuliefern, letzterer auch die vorgeschriebenen Nachweise über etwaige Rückstände bis zum 15. Februar 1895 in doppelter Ausfertigung zu überreichen.

Gleichzeitig mit den Gebäude-Versicherungs-Beiträgen sind auch die am 2. Januar 1895 fälligen Mobilien-Versicherungs-Beiträge für das Jahr 1895 einzuziehen und an die Kreis-Kasse unter Anrechnung der Hebegebühren abzuliefern.

Breslau, den 10. Dezember 1894.

Provinzial-Land-Feuer-Societäts-Direktion. Stengel.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich zur öffentlichen Kenntniß. Die Guts- und Gemeindevorstände des Kreises ersuche ich, bei Einziehung der Beiträge die §§ 18 und 19 der Instruktion vom 6. Dezember 1871 genau zu beachten und in denjenigen Fällen, in welchen Beträge rückständig bleiben sollten, auf deren Beitreibung hinzuwirken, ev. nach § 20 ibid. zu verfahren.

Groß-Strehlitz, den 19. Dezember 1894.

Der Häusler Valentin Kolloch zu Klein-Stanisch beabsichtigt auf seinem Grundstück Grundbuchblatt No. 63 Klein-Stanisch eine Schlachtstätte zu errichten und in Betrieb zu setzen. Dieses Vorhaben bringe ich gemäß §§ 17 und 18 fig. der Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige Einwendungen gegen dasselbe, soweit dieselben nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, binnen 14 Tagen präklusivischer Frist bei dem Unterzeichneten schriftlich in 2 Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist eingehende Einwendungen werden nicht zur Erörterung gezogen und zurückgewiesen.

Zeichnung und Beschreibung der Anlage liegen in meinem Amte zur Einsicht aus.

Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig eingehenden Einwendungen habe ich einen Termin auf

Sonnabend, den 12. Januar 1895 Vormittags 11 Uhr

in meinem Amte hieselbst anberaumt, zu welchem der Unternehmer und die Widersprechenden mit der Verwarnung vorgeladen werden, daß im Falle des Ausbleibens derselben gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen wird vorgegangen werden.

Groß-Strehlitz, den 17. Dezember 1894.

Es wird hiermit zur Kenntniß der theilhaftigen Kreise gebracht, daß bei der Section VIII der Steinbruchsberufsgenossenschaft im Kreise Groß-Strehliß gegenwärtig als Vertrauensmann Herr **J. Berthold** in Bogolin und als dessen Stellvertreter Herr Stadtverordneten-Vorsteher **Pranfel** in Groß-Strehliß fungiren.

Groß-Strehliß, den 19. Dezember 1894.

Bestätigt von Seiten des Landgerichtspräsidenten in Oppeln,
die Wiederwahl des Hauptlehrers Scholz in Sandowiß zum Schiedsmann für die Gemeinde Sandowiß. K. 6864.

die Wiederwahl des Wirtschafts-Inspektors Joseph Pollat in Sucho-Daniez zum Schiedsmann für den Gutsbezirk Sucho-Daniez. K. 6865.

die Wiederwahl des Kalkwerks-Inspektors Josef Janda in Groß-Stein zum Schiedsmann-Stellvertreter des Gutsbezirks Groß-Stein. K. 6931.

die Wiederwahl des Oberförsters Gabriel in Zyrowa zum Schiedsmann für den Gutsbezirk Zyrowa. K. 6866.

die Wiederwahl des Wirtschafts-Inspektors Karl Reimann in Schedliß zum Schiedsmann für den Gutsbezirk Schedliß. K. 6889.

Groß-Strehliß, den 15. Dezember 1894.

Bestätigt der Einlieger Franz Schendzielorz als Nachwächter für die Gemeinde Blottniß
Groß-Strehliß, den 16. Dezember 1894. K. 6880.

Der königliche Landrath.
von Alten.

Gewerbesteuer-Veranlagung 1895/96.

Zur Vermeidung der Uebergehung einzelner Gemeinden bei der Vertheilung der Gewerbesteuerfäge für das Steuerjahr 1895/96 geht den Magistraten, Gemeinde- und Gutsvorständen, in deren Bezirken nach dem Inhalte der namentlichen Nachweisung oder des Notizregisters eine Betriebsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung, Fabrikations-, Ein- oder Verkaufsstätte oder sonstige Anlage eines stehenden Betriebes) eines über mehrere Gemeindebezirke sich erstreckenden Gewerbebetriebes belegen ist, mittelst besonderer Verfügung ein hierauf bezüglicher Auszug zu.

Diesjenigen Gemeindevorstände pp, welchen ein derartiger Auszug bis zum 1. Januar 1895 nicht zugegangen ist, haben mir, falls derartige Betriebsstätten in ihrem Bezirk vorhanden sein sollten, hiervon bis spätestens zum 15. Januar 1895 Anzeige zu erstatten. Auch steht es den Vorständen frei, wenn die Auszüge unvollständige Angaben über den Umfang der Betriebsstätten enthalten, die Vervollständigung durch Stellung eines entsprechenden Antrages bei mir zu beantragen.

Groß-Strehliß, den 19. Dezember 1894.

Der Vorsitzende der Steueraussschüsse der Gewerbesteuer-Klassen III. und IV.
Königliche Landrath. von Alten.

Verzeichnis

der gemäß § 18 des Viehseuchengesetzes vom 12. März 1881, des Gesetzes vom 22. April 1892 und des zur Ausführung dieses Gesetzes ergangenen Reglements betreffend die Entschädigung für die an Milzbrand gefallenene Thiere gewählten Sachverständigen im Kreise Groß-Strehliß für das Jahr 1895.

Stadt Groß-Strehliß. Pohl Berthold Deconom, Kleinert Karl Fleischermeister, Fuhrmann Josef Gutspächter, Gawron Alexander Fleischermeister, sämmtlich in Groß-Strehliß.

Stadt Ujest. Boralla Franz Rathmann, Gentel Johann Kaufmann, Rossa Johann Mühlenbesitzer, Ritscher Johann Fleischermeister, Neugebauer Ignatz Grundbesitzer, Swoboda Ernst Grundbesitzer sämmtlich in Ujest.

Stadt Leſchnitz. Piwowarsky Mühlenbeſitzer, Fiebzig Apotheker, Rowalki Kämmerer, Heilborn Kaufmann, Orzonka Johann Mehlhändler, Rozmalla Franz Fleiſchermeiſter ſämmtlich in Leſchnitz.

Colonnowſka. Lamich Theodor Stellenbeſitzer in Colonnowſka, Bednorz Andreas Kretſchambefiſzer, Bednorz Joſef Kretſchambefiſzer beide in Groß-Staniſch, Bogt Mühlenbeſitzer in Miſchline, Bienik Carl Fleiſchermeiſter, Geppert Adoſf Colonift beide in Bendawitz, Mogny Ignaz Colonift in Harraſchowſka, Wieliſch Fabrikbeſitzer in Poſſowſka, Kullit Gaſtwirth, Janik Franz Bauer, beide in Klein-Staniſch, Bock Adam Colonift in Gräſſich-Carmerau.

Sandowitz. Mohr, Becturant in Zawadzki, Iwanowſky Carl, Fleiſchermeiſter in Sandowitz.

Keltſch. Murek Bauer, Stach Nikodem Bauer, beide in Borowian, Krawieſz Kretſchambefiſzer, Kullit Florian, Bauergutsbeſ., beide in Keltſch, Kluba Joſef, Bauergutsbeſ., Slowronnel Johann Häuſler, beide in Borowian, Stephain Edwin Wirthſchafts-Inſpektor, Ibram Abreas Bauer, Stephan Joſef Häuſler, alle drei in Keltſch.

Schloß Groß-Strehliß. Krawieſz Bauer, Vieler Rittergutspächter beide in Himmelwitz, Duſchel Johann Colonift in Petersgräß, Kuhnert Johann Bauergutsbeſitzer in Keltſch, Schoppa Franz Kretſchambefiſzer in Schironowitz v. P., Feſt Wirthſchafts-Inſpektor, Tiſchbirek Kretſchambefiſzer, beide in Olschowa, Barteczko Bauergutsbeſitzer, Daniel Gemeindevorſteher, beide in Dollna, Herzel Mühlenbeſitzer in Roſniontau, Guß Franz Bauergutsbeſitzer in Wdamowitz, Dieterici Otto Deconomie-Direktor, Thiemann Brennereierwalter, beide in Groß-Worwerk, Moſler Wirthſchafts-Inſpektor in Sucholohna, Vieler Deconomierath in Schloß Groß-Strehliß, Gruſchka Philipp I. Bauergutsbeſitzer in Sucholohna, Jung Rittergutspächter in Roſniontau, Wollny Mühlenbeſitzer in Laſiſk, Sabarth Wildmeiſter in Schewlowitz, Paiſzdjor Albert Gemeindevorſteher, Guß Johann Bauergutsbeſitzer, beide in Wdamowitz, Kleemann Gemeindevorſteher, Raſſeli Gärtner, beide in Breſina, Hunder Bauergutsbeſitzer, Müller Bernhard Bauergutsbeſitzer, beide in Gonſchiorowitz, Kraß Gemeindevorſteher, Grochla Mathias Bauergutsbeſitzer, beide in Himmelwitz, Wyciſlo Johann Bauergutsbeſitzer, Gorgoſch Kretſchambefiſzer, beide in Laſiſk, Jokiel Andreas Bauergutsbeſitzer, Jendryſchik Nikolaus Kretſchambefiſzer, Nowara Joſef Bauergutsbeſitzer, alle drei in Mokrolohna, Schichelm Verwalter, Raſſeli Karl Gärtner, beide in Reudorf, Lebot Felix Gärtner in Olschowa, Kaluza Julius Gaſtwirth in Roſniontau, Liſon Michael Bauergutsbeſitzer in Scharnoſin, von Gröling Wirthſchafts-Inſpektor, Hallek Gemeindevorſteher, beide in Schewlowitz, Kolodziej Gemeindevorſteher, Kullit Philipp Bauer, beide in Schironowitz v. P., Schoppa Gemeindevorſteher in Schironowitz v. P., Menke Förſter, Bürde Landwirth, beide in Scharnoſin, Garbaß Martin Bauer, Zientek Thomas Gärtner, beide in Wierchleſche, Mateyka Joſef Bauer, Solga Peter Bauer, beide in Waldhäuſer, Neumann Carl Gaſtwirth, Fiſcher Adoſf Colonift, beide in Petersgräß, Piſkoſch Joſef Colonift, Aniol Kretſchambefiſzer, beide in Liebenhain.

Saleſche. Mendla Gaſtwirth, Kieltyka Gaſtwirth, Willowski Schankwirth, Willowski Johann Bauer, Mainuſch Seraphin Bauer, Mainuſch Johann Bauer, Tieſchbirek Ignaz Bauer, ſämmtlich in Saleſche.

Blotnitz. Merer Joſef Häuſler, Schiendzilorz Gemeindevorſteher, beide in Blotnitz, Schmiega Anton Gaſthauſbeſitzer, Graf von Poſadowſky-Wehner Rittergutspächter, beide in Groß-Pluſchnitz, Gowin Theodor Bauer, Kranz Gutspächter, beide in Warmuntowitz, Gollı Lehrer in Groß-Pluſchnitz, Graf von Poſadowſky-Wehner Majoratsbeſitzer, Piega Fedor Inſpektor, Koſterlich Emil Gaſtwirth, alle drei in Blotnitz, Schulze Forſtverwalter, Dreſcher Joſef Häuſler, Bloch Valentin Bauer, Sieblaetz Franz Kretſchambefiſzer, ſämmtlich in Centawa, Tiſz Wirthſchafts-Inſpektor, Juretko Emanuel Gemeindevorſteher, Warzecha Joſef Bauer, ſämmtlich in Warmuntowitz, Pologel Carl Förſter, Kalich Friedrich Häuſler, Eichon Johann Kretſchambefiſzer, ſämmtlich in Balzarowitz, Pallus Johann Bauer, Pſzgelorz

Martin Gemeindevorsteher, beide in Rogowshük.

Schloß Ujest. Knaps Gutspächter in Jarischau, Schmabel Domainenpächter in Schloß-Ujest, Bauer Oskar Wirthschafts-Inspektor, Matuschel Johann Gemeindevorsteher, beide in Ralswasser, Kunisch Oswald Wirthschafts-Inspektor in Ferdinandshof, Wientzel Paul Gemeindevorsteher in Alt-Ujest, Hayer Revierförster, Biela Josef Gemeindevorsteher, beide in Klutshau, Rafit Andreas Gemeindevorsteher in Jarischau, Brzenzik Johann Gemeindevorsteher, Damiel Lehrer, beide in Niesdrowiz.

Freivogtei Leschniz. Gohla Valentin Halbbauer, Cyron Gregor Halbbauer, Leschczorski Martin Halbbauer, sämmtlich in Rzienzowiesch, Ludysa Johann Müller in Freivogtei-Leschniz, Berteczko Vinzent Halbbauer in Krassowa, Bönisch Rittergutsbesitzer, Fyrguth Martin, beide in Freivogtei-Leschniz, Sulit Johann in Krassowa.

Deschowitz. Orzeschil Paul Bauer in Deschowitz, Bach Franz Gutsbesitzer in Roswadze, Grot Bethusy-Huc Rittergutsbesitzer, Domin Johann Häusler, Dambiez Albert Bauer, sämmtlich in Deschowitz, Schampera Carl Fleischer, Orzeschil Josef Bauer, beide in Roswadze.

Zyrowa. Bach Constantin Gemeindevorsteher, Schauder Johann Bauer, beide in Zyrowa, Smiatek Leopold Bauer in Jeschona, Bomba Josef Stellenbesitzer in Dleschka, Stepha Oskar Gutspächter, Lipka Franz Gemeindevorsteher, beide in Krempa, Vogel Wirthschafts-Inspektor in Zyrowa.

Gogolin. Madelung Viktor Rittergutsbesitzer in Sacrau, Ebeneter Gutsvorst.-Stellv. in Goraby, Notter Max Gutsbesitzer in Gogolin, Reiniß Wirthschafts-Inspektor in Strebinow, Zochl Gemeindevorsteher in Gogolin.

Ottmuth. Neil Richard Rittergutsbesitzer in Chorulla, Arnold Gutspächter, Kluge Daniel Gasthausbesitzer, Raschura Peter Fleischermeister, sämmtlich in Ottmuth, Raschura Stanislaus Fleischermeister in Oberwiz, Kommander Josef Gastwirth, Hübner Emanuel Häusler, beide in Karlubiz, Gebulla Thomas Colonist, Stach Lorenz Colonist, beide in Oderwanz, Barten Johann Bauer, Gabor Caspar Häusler, beide in Mallnie, Gabor Franz Fleischer, Jofik Thomas Häusler, beide in Chorulla, Scherff Wirthschafts-Inspektor in Emilienhof, Brzitwa Wirthsch.-Zusp. in Oberwiz.

Groß-Stein. Richter Inspektor in Groß-Stein, Malek Anton Bauergutsbesitzer in Schedlitz, Müller Oberförster, Schmidt Wirthsch.-Zusp., beide in Groß-Stein, Heimann Wirthsch.-Zusp. in Schedlitz, Raczel Gemeinde-Vorsteher in Posnowiz.

Stubendorf. Bönisch Rentmeister in Stubendorf, Müller Oberförster in Tsch.-Ellguth, Pollat Wirthsch.-Zusp. in Sucho-Daniez, Adamiez Bauer in Kroschniz, von Boyzki Generaldirektor, Sobek, Gemeinde-Vorsteher beide in Stubendorf, Kommander Gastwirth, Viola Förster beide in Dtmütz, Krieger Wirthsch.-Zusp. in Stubendorf, Kazik Gem.-Vorst. in Grabow, Brisch Gem.-Vorst. in Tsch.-Ellguth, Piechotta Müller in Kroschniz, Pyta Gem.-Vorst., Korzeniez Paul Kretschambes. beide in Boritsch, Krawczyk Gem.-Vorst. in Sucho-Daniez.

Kadlub. Czapla Hegemeister in Dschiek, Jonza Wirthschafter, Ploch Michael Häusler beide in Kadlub, Bienek Bauergutsbesitzer Rosmierka, Wende Erhard Mühlenbesitzer, Urbanczyk Gem.-Vorst. beide in Dschiek, Trzeciok Wirthsch.-Zusp. in Rosmierka, Pasternal Gem.-Vorst., Kalka Johann Fleischer beide in Grobisko.

Schimischow. Deberniz Wirthsch.-Zusp., Viola Johann Förster, Tischbierck Gastwirth sämmtlich in Schimischow.

Kalinowiz. Hirsch Wirthsch.-Zusp. in Kalinow, Wiedemann Wirthsch.-Zusp., Elsner v. Gronow Rittergutsbes. beide in Kalinowiz, Krisch Rittergutsbes. in Nieder-Ellguth.

Wyssota. Ritschel Joh. Fleischermeister in Annaberg, Dr. Götsch Rittergutsbesitzer und Sanitätsrath in Poremba, Schwarz Wirthsch.-Direktor, Altaner Franz Kretschambes. beide in Wyssota, Steiner Wirthsch.-Zusp. in Poremba, Nacha Franz Bauer in Kadlubiez, Woitalla Valentin Kretschambes. in Poremba, Piecha Paul Bauer in Ober-Ellguth.

Vorstehendes Verzeichniß bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß.
Groß-Strehliß, den 23. November 1894.

Der Kreis-Ausschuß.

von Alten. Graf v. Pofadowsky. Czermanski. Tillgner. Gundrum. Mende.

Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit Japan. Lagerermäßigungen für Postfrachtstücke
im Verkehr mit Frankreich.

Vom 1. Januar 1895 ab können Postpakete ohne Werthangabe im Gewicht bis 5 Klg.
nach Japan auf dem Wege über Bremen mit den Reichspostdampfern der ostasiatischen Linie nach
Maßgabe der Bestimmungen der Vereins-Postpaket-Uebereinkunft versandt werden.

Die Postpakete müssen frankirt sein.

Die Tare beträgt einheitlich 4 M. 40 Pf. für jedes Paket.

Von dem gleichen Zeitpunkt ab treten für die Schwereren Paketsendungen (Postfracht-
stücke) im Verkehr mit Frankreich neue Tarife in Kraft, durch welche in Ansehung der fran-
zösischen Beförderungstare die Gebührensätze fast durchweg Ermäßigungen erfahren.

Ueber das Nähere in Betreff der vorstehenden Aenderungen ertheilen die Postanstalten
auf Verlangen Auskunft.

Berlin, W. 14. Dezember 1894.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

von Stephan.

Zwecks Berechnung der Zinsen für 1894 wird die Kreis-Sparkasse vom 28. bis 31.
Dezember cr. geschlossen sein.

An diesen Tagen werden Einlagen nicht angenommen und Zahlungen nicht geleistet.

Groß-Strehliß, den 7. Dezember 1894.

Die Sparkasse des Kreises Groß-Strehliß.

Bekanntmachung.

Die gegen den Bauer Johann Mathuschek I zu Kaltwasser unterm 10. Juli 1894 des
Kreisblatts Nr. 29 pro 1894 ausgesprochene Trunkenboldserklärung wird hiermit zurückgenommen,
da sich Mathuschek gebessert hat.

Ujest, den 20. Dezember 1894.

Der Amts-Vorsteher.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.								Stroh pro 600 Klg.	Butter pro Kilogr.	Eier pro Schec.
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Kar- toffeln	Hu				
		M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.			
Groß-Strehliß, am 19. Dezbr. 1894	Höchster.	12 80	11 50	13 —	11 —	16 50	5 —	6 —	24 —	2 40	3 20	
	Niedrigst.	11 90	10 85	11 50	10 —	14 50	4 50	5 —	21 —	2 20	3 —	
Ujest, am 21. Dezbr. 1894	Höchster.	12 75	11 50	12 50	11 —	—	5 —	6 —	23 —	2 40	3 —	
	Niedrigst.	12 —	10 50	11 20	10 —	—	4 80	5 50	22 —	2 20	2 80	
Schönitz, am 17. Dezbr. 1894	Höchster.	—	—	—	—	14 —	—	3 60	—	2 40	2 80	
	Niedrigst.	—	—	—	—	13 —	—	3 20	—	2 20	2 60	

— Anzeiger. —

Im Namen des Königs!

In der Strafsache

gegen den Schneider Albert Holewa zu Niesdrowitz wegen öffentlicher Beleidigung hat das Königlich-Schöffengericht zu Ujest in der Sitzung vom 29. November 1894, an welcher Theil genommen haben:

1. Boguel, Amtsrichter
als Vorsitzender,
2. Heinze, Zimmermeister.
3. Morawiek, Getreidehändler
als Schöffen,
Tschauer, Amtsanwalt
als Beamter der Staatsanwaltschaft,
Zinke, Assistent
als Gerichtsschreiber,

für Recht erkennt:

Der Angeklagte, Schneidermeister Albert Holewa aus Niesdrowitz ist der öffentlichen Beleidigung in zwei Fällen schuldig und wird deshalb unter Auserlegung der Kosten des Verfahrens zu einer Geldstrafe von (50) fünfzig Mark verurtheilt, an deren Stelle im Unvermögensfalle für je (5) fünf Mark (1) ein Tag Gefängniß tritt.

Dem Beleidigten, Gemeindevorsteher Brzenczel zu Niesdrowitz wird die Befugniß zugesprochen, die Verurtheilung des Angeklagten binnen 4 Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urtheil einmal auf Kosten des Angeklagten im Kreisblatte des Kreises Groß-Strehlitz öffentlich bekannt machen zu lassen.

Damen-, Herren-
und
Kinder - Garderoben,
Tricotagen,

Mein Lager
von
Damen- und
Mädchen - Confection,

Schuhwaaren,
Hüte, Herrenwäsche,
echt
russische Gummischuhe

Herren- und Knaben - Garderobe

ist für diese Saison mit allen Neuheiten aufs reichhaltigste ausgestattet.

Garantie für haltbare Stoffe und besten Sitz.

Die Preise sind den Qualitäten entsprechend äußerst billig.

Bestellungen nach Maass für Herren-Garderobe

binnen kürzester Zeit.

Nicht diesjährige Mäntel und Jaquettes zu halben Preisen.

Reparaturen von Schuhen binnen 24 Stunden.

W. Epstein.

Wegen Umbau meines Hauses befindet sich mein Geschäftslokal zwischen denen der Herren *S. Fraenkel & Wittner*.

Das große Pelzwaaren-Lager

von

Ring 38. **M. Boden, Kürschner-Meister** Breslau Ring 38.

grüne Rührseite, parterre I. und II. Etage.



empfiehlt:

Herren-Nerzpelze von	40	Zhhr. an
Herren-Geh- u. Reispelze von 25		Zhhr. an
Comptoir-, Haus- u. Jagd-Pelzröcke	von 10	Zhhr. an
Herren-Schlafpelze	von 12	Zhhr. an
Libree-Pelz f. Kutscher u. Diener v. 15		Zhhr. an
Elegante Damenpelz-Äntel von 16 $\frac{2}{3}$		Zhhr. an
Theater-, Ball- u. Concert-Nad-Äntel für Damen in verschiedenen Farben und Mustern	von 10	Zhhr. an
Damen-Pelz-Jacken	von 6	Zhhr. an
Fußsäcke	von 1 $\frac{1}{2}$	Zhhr. an

Große Auswahl von Damen-Pelz-Garnituren in Zobel und Warden.		
Nerz-, Stunts- und Iltis-Muffen von 5		Zhhr. an
Eisvogel-, Luchs-, Dachs- u. Bären-Muffen	von 5	Zhhr. an
Waschbär- u. Scheitelfaffen-Muffen von 2 $\frac{1}{2}$		Zhhr. an
Feh-, Bisam-, imitierte Stunts- und Genotten-Muffen	von 2	Zhhr. an
Jagd-Muffen	von 1 $\frac{1}{2}$	Zhhr. an
Kinder-Garnituren	von 1	Zhhr. an
Pelz-Teppiche	von 2 $\frac{1}{2}$	Zhhr. an
Schlittendecken und verschiedene Pelzmützen.		

Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager: moderner Herren- und Damen-Pelzbezugstoffe. Umarbeitungen und Roborraufierungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner eigenen Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt. „Auswahlsendungen bereitwillig.“ Bei Bestellungen von Herren-Pelzen bitte als Maas die Rückenbreite und Aermellänge; bei Damen-Pelzen eine Kleidertaille beizufügen, wo ich alsdann die Garantie für gut passend übernehme.

Ausführlichen illustrierten Catalog sowie Stoffproben sende ich gratis und franco.
Extra-Bestellungen werden innerhalb 12 Stunden prompt ausgeführt.

 **Feste Preise.** 

Horn & Albrecht, Möbelmagazin

Gr.-Strehlitz. Neuer Ring und Krakauerstrasse.

Den geehrten Herrschaften und Publikum erlauben wir uns, unser wohl assortirtes Lager von

Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren

in den verschiedensten Holzarten, von der einfachsten bis elegantesten Ausführung, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Besonders machen wir aufmerksam auf unser Lager von Patent- und einfachen Gardinenstangen, Portierenstangen, Gardinenhalter, Handtuchhalter, Garderobenständer, Etageren, Kleiderrechen, Bauertischchen von 5,50 an, Consolbretter von 5 Mark an, sowie sämtliche Luxusmöbel.

Solide Ausführung, zeitgemäß billige Preise.

900 Mk. Legatgelder

sind bei pünktlicher Zinsenzahlung dauernd zu vergeben.

Der

Synagogengemeinde-Vorstand.

Stroh und Spreu

zum Füttern, verkauft billigt das Gut

Schippowitz bei Birawa.

Ein guter Trunk macht Alte jung.

Empfehle meine vorzüglichsten Liköre etc. einer freundlichen Beachtung.

Spezialitäten:

Alpenkräuter
 Chatreuse
 Creme de Cacao
 Doppelte Pfeffermünze
 „ Ingwer
 „ Kümmel
 Fruchtliqueur
 Echt Stonsdorfer
 Echt russisch Malakoff
 Getreidekümmel
 Punsch-Extrakt
 Glühwein-Extrakt
 Boonekamp
 Dr. Mampe
 Alter gar. echter Nordhäuser
 Breslauer Korn
 Rum's } in
 Arac's } allen
 Cognac's } Preislagen.

Verkauf nur
 direkt in der Destillation
 nicht in den
 vorbern Schauffocalitäten.

Verkauf nur
 direkt in der Destillation
 nicht in den
 vorbern Schauffocalitäten.

Sämmtliche Liköre werden in ganzen, halben Literflaschen, auch jedes geringere Quantum abgegeben.

Leopold Herzberg

Likör- und Essenzen-Fabrik

Steinitz Dampfbräuerei Groß-Strehlitz Ring.

Schutzmarke,



Das, mit den höchsten Ehrenpreisen prämiirte

J. ANDEL'S

neu entdeckte überseeische Pulver

tötet Schwaben, Schaaben, Wanzen, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Insekten, mit einer nahezu übernatürlichen Schnelligkeit und Sicherheit derart, dass von der vorhandenen Insektenbrut gar keine Spur übrig bleibt. Fabrik und Versandt bei J. Andel, Droguerie „schwarz. Hund“ Husg. 13 Prag. Echt zu haben in Gross-Strehlitz bei Herrn H. Bekiersch. Depots ferner überall, wo sich Andel's Plakate vorfinden.

J. Andel, Droguerie „schwarz. Hund“ Husg. 13 Prag. Echt zu haben in Gross-Strehlitz bei Herrn H. Bekiersch. Depots ferner überall, wo sich Andel's Plakate vorfinden.

Rüben-Schnittlinge,

bestes und billigstes Viehfutter offerirt

die Ratiborer Zucker-Fabrik.

(Hierzu eine Beilage.)

Beilage

zu Stück 52 des Gross-Strehlitz'er Kreisblatts
vom 24. Dezember 1894.

Für die Winter-Saison

empfehle ich:

**Geh- und Reisepelze, Pelzgarnituren,
Pelzmützen** in allen Sorten und Preisen.

Pelzhandschuhe, Muffs u. s. w.

Allbekannte Sächsische Filzschuhe

habe in großer Auswahl und billigt auf Lager.

**Leinentwäsche jeglicher Art, Wollwäsche, Kravatten,
Herrenwesten, Regenschirme u. a. m.**

Hochachtend

N. Lewin, Kürschnermeister.

Wilh. Jchmann's Nachfolg. Gr.-Strehlitz

Capotten

Wolle, Plüsch, Chenille und
Seide.

Schürzen

Schul-, Tändel- und Wirth-
schaftschürzen.

Seidene Tücher.

**Gestrickte Jagdwesten
und Strümpfe.**

**Socken, Damen- und
Kinderstrümpfe.**

Handschuhe

Glacee, gestrickte, Krimmer u.
Tricot.

Schulterkragen

Wolle, Plüsch und Krimmer.

Regenschirme

mit Stahlstock.

Gestr. Damenwesten
mit und ohne Vernel.

**Unterjacken, Unter-
beinkleider**

für Damen und Herren.

Kopf-Shawls

Tricot, Chenille und Seide.

Kinderwollachen

Kleidchen, Mützchen, Jäckchen
und Tricots.

CORSETTS.

Gestrickte Röcke
in Wolle und Baumwolle.

Filz- und Stoffröcke.

Größte Auswahl in **Herren-Wäsche** und **Kravatten.**

Echt russ. Gummi-Schuhe.

Cementdachsteine

eigenes Muster ca. 38 klo pro □M., wasser- undurchlässig und sturmsicher — Verwitterung und Reparaturen ausgeschlossen, — gebe von Mk. —.90 — 1.80 pro □M. unter Garantie ab. Agenten und Wiederverkäufersn hohen Verdienst.

Erste Doppelner Dachsteinfabrik
V. Dziechel

Doppelner, Zimmerstr. 7.

Seidenstoffe

direct aus der Fabrik Hohensteiner Seidenweberei „Lohe“
Hohenstein i/S.

zu

Brant-, Ball- und Gesellschafts-
schafftskleidern zc.

in schwarz, weiß, creme und farbig,
glatt, gestreift und gemustert

zu Fabrikpreisen.

Reichhaltiges Musterlager bei

Max Pëse.

Gr.-Strehliß.

Mein großes Lager von
Ungar-, Rhein-, Roth- u.
Moselweinen, Portwein, Cherry
u. Madeira, Rum's u. Cognac's
sowie feiner Liqueure
ebenso mein reichhaltiges Lager von

Cigarren

in allen Preislagen
bringe ich hierdurch in empfehlende Erinnerung.

J. A. Goldmann,

Bahnhofswirth.

Hiermit die ergebenste Mittheilung, daß ich
von heut ab, helles und dunkles

Lagerbier

von E. Haase Breslau

waggonweise

beziehen werde, wodurch ich in der Lage bin,
bei Abnahme von Gebinden ($\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$)
eine bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen
zu können.

Für die Feiertage halte ich auch in diesem
Jahre wieder

Münchener Löwenbräu und Culmbacher Exportbier

in kleinen Fäßchen von 8 Litern ab auf Lager,
worauf ich ein hochverehrtes Publikum von Stadt
und Umgegend ergebenst aufmerksam mache.

J. A. Goldmann

Bahnhofswirth Gr.-Strehliß.

Große Auktion in Zawadzki.

Donnerstag den 27. Dezember 94
kommen in dem Hüttengasthause zu
Zawadzki diverse Gegenstände u. A. ein
gebrauchtes Billard (groß), Bierdruck-
apparat mit 3 Hähnen, Tisch-
Stühle, Lampen, verschiedenes
Hausgeräth, diverse Spirituosen
zur Versteigerung.

Neujahrskarten

hält vorräthig und empfiehlt

G. Hübner's

Buchdruckerei und Papierhandlung.

Redaktion: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Secretair Fleischer, für den Inseratentheil G. Hübner
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strehliß.

549.1834